Afrika Abend des Lions Clubs Rheingau

Lions unterstützen Waisenkinder in Kenia und Rheingauer Jugend für Afrika

Rheingau. (ep) – „Wenn du schnell gehen willst, geh' allein. Wenn du weit gehen willst, geh' mit anderen." Unter diesem Motto, einem afrikanische Sprichwort, fand vor kurzem der Afrika-Abend des Lions Clubs Rheingau gemeinsam mit dem Verein „Quiet Way" im alten Bahnhof in Rüdesheim statt.

„Dieser Abend war ein voller Erfolg", freuten sich die Veranstalter. „Er war geprägt von vielen schönen Begegnungen, großem Engagement und der gemeinsamen Bereitschaft, etwas zu bewegen." Den Club und alle an der Umsetzung des Abends Beteiligten freut insbesondere, dass die Vorsitzende von „Quiet Way", Bernardine Angalusha, und die Waisenkinder in Kakamega 15.000 Euro für den Erwerb eines Grundstücks investieren können, um dort Gemüse und weitere Feldfrüchte anzubauen. Damit erreicht das Waisenhaus einen weiteren wichtigen Meilenstein auf dem Weg zu mehr Selbstständigkeit und einer sicheren Zukunft. Außerdem erhalten die Jugendlichen des Vereins „Rheingauer Jugend für Afrika" über 2.000 Euro zur Unterstützung ihrer Reisekasse. In den Sommerferien steht ihre nächste große Reise nach Kenia an – ein Abenteuer, auf das sich die Schülerinnen und Schüler schon jetzt freuen. Darüber hinaus wird ein weiterer Wasser-Rucksackfilter „PAUL" (Portable Aqua Unit for Lifesaving) im Sommer mit den Schülerinnen und Schülern nach Kenia reisen. Er soll dazu beitragen, dass künftig noch mehr Menschen Zugang zu sauberem Trinkwasser erhalten. Die beiden Vereinsvorsitzenden Bernadine Angalusha und Norwin Teerfort aus Oestrich-Winkel freuen sich auf eine zukünftige gemeinsame und zielorientierter Zusammenarbeit.

Die afrikanische Musik faszinierte das Publikum. (Foto: Lions Club Rheingau)